

Kind krank - wer bleibt zuhause?

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 22. August 2015 14:43

Na ja, es kommt ja auch immer drauf an, bei wem das Fehlen auf der Arbeit größere Konsequenzen hat.

Wenn ich mit meiner halben Stelle z.B. nur 3 Stunden Unterricht habe, davon 2 Oberstufe, die nicht vertreten werden müssen, mein Mann aber 8 Stunden fehlt und den ganzen OP Plan über den Haufen wirft, dann ist das für mich schon einfacher zu fehlen.

Dazu kommt noch, dass ich Beamtin bin, und mir nichts passieren kann. Ich kann also problemlos die 20 Tage ausschöpfen (was ich noch nie auch nur ansatzweise gemacht habe). Mein Mann hingegen hatte bis Mitte des Jahres immer nur Zeitverträge. Da könnt ihr ja raten, wer als Erster gehen muss bzw. bei wem der Vertrag nicht verlängert wird, wenn er andauernd wegen kranker Kinder fehlt.

Ich erwarte allerdings, dass er ohne zu Murren dableibt oder etwas anderes organisiert, wenn ich wichtige Termine habe, wie z.B. Abi, Klassenausflug, letzte Stunde vor Klausur, Fortbildung etc..... Macht er dann auch.

Wir sprechen aber auch darüber und einigen uns und es bleibt dann der zu Hause, bei dem es am wenigsten Probleme macht.

Mein Mann hat auch schon die Kind-Krank-Schicht nach 24 Stunden Dienst ohne eine einzige Stunde Schlaf übernommen. Aber das kriegt ja auch sein AG nicht mit.